

Besondere Freude in Oberhausen Sterkrade

Aufgrund des Bezirksämter-Austauschs in der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen besuchte Bischof Rainer Sommer aus NRW-Süd am Sonntag, den 13.10.2013 die Gemeinde Oberhausen-Sterkrade.

Zu diesem Gottesdienst diente er mit dem Bibelwort aus Chronik 29,9: "Und das Volk war fröhlich, dass sie so willig waren; denn sie gaben´s dem Herrn freiwillig von ganzem Herzen. Und der König David war hocherfreut."

Bischof Sommer erläuterte in seiner Predigt den geschichtlichen Zusammenhang des Bibelwortes: König David wollte mit dem Tempelbau beginnen, aber Gott hatte es anders vorgesehen. Salomo, der Sohn Davids, wurde beauftragt, den Tempel in Jerusalem zu bauen. David war darüber nicht verärgert, sondern freute sich mit dem Volk Israel. Sie sammelten alle Güter, die sie hatten und opferten viele Gaben.

Bischof Sommer stellte die Freude in den Mittelpunkt und wies darauf hin, dass sich die Menschen nicht über viele nebensächliche Dinge ärgern sollen. Freude ist ein wichtiges Merkmal der Christenheit und sollte nie verloren gehen. Bischof Sommer gab einige Beispiele, die im Glaubensleben Freude bringen:

- Gott dienen dürfen
- sich an Gott wenden können
- Einbringen in die Gemeinden
- Versöhnung

Nach der Sündenvergebung und der Feier des Heiligen Abendmahls beendete Bischof Sommer den Gottesdienst mit Gebet und Schlusssegen.

Bildergalerie

13. Oktober 2013

Text: N. R.

Fotos: D. R.